

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Finanz- und Personalausschuss	06.09.2022	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Haushaltsplan und Stellenplan 2023 Schwerbehindertenvertretung

Betroffene Produktgruppe

11.01.12 - Schwerbehindertenvertretung

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Haushaltsplan 2023 mit den Plandaten für die Jahre 2024 bis 2026 wie folgt zu beschließen:

1. Den **Zielen und Kennzahlen** der Produktgruppe 11.01.12 – Schwerbehindertenvertretung (s. Haushaltsplanentwurf 2023, Band II, S. 98, 99) wird zugestimmt.
2. Dem **Teilergebnisplan** der Produktgruppe 11.01.12 für das Jahr 2023 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 18.270 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 197.842 € (s. Haushaltsplanentwurf, Band II, S. 101,102) wird zugestimmt.
3. Der Veränderung des **Stellenplanes 2023** für die Schwerbehindertenvertretung gegenüber des Verwaltungsentwurfes 2023 wird zugestimmt (Anlage 1).
Der in der Anlage 1 dargestellte Personalmehrbedarf ist dem Grunde nach, nicht aber der Höhe nach pflichtig. Da eine vollständige Deckung der daraus resultierenden Mehrausgaben nicht gegeben ist, steht der Beschluss hierzu unter dem Haushaltsvorbehalt. Über die Aufnahme in den Haushaltsplan entscheidet der Rat am 08.12.2022 unter Berücksichtigung seines Eckdatenbeschlusses.

Begründung:

Erläuterungen zur Produktgruppe 11.01.12 – Schwerbehindertenvertretung (Haushaltsplanentwurf Band II, S. 101 bis 102).

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zeile 11 (Personalaufwendungen)

Dies sind die Personalaufwendungen für die Schwerbehindertenvertretung.

Zeile 16 (Sachaufwendungen)

Dies sind die Sachaufwendungen der Produktgruppe 11.01.12.

Zeile 28 (Interne Leistungsbeziehungen)

Zusätzlich zu den Ausweisungen des Ergebnisplans werden in den Teilergebnisplänen die Erträge und die Aufwendungen (Zeile 28) aus internen Leistungsbeziehungen zwischen den Produktgruppen dargestellt.

In der Gesamtschau über den Haushalt heben sich die Verrechnungen aus internen Leistungsbeziehungen insgesamt auf, im (Gesamt-) Ergebnisplan sind sie deshalb nicht darzustellen.

Erläuterungen zum Stellenplan

Die Begründung für den Personalmehrbedarf ergibt sich aus der Anlage 1.

Kaschel, Stadtkämmerer

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.